

Ausschuss-Klausur im März 2023



Beim Klausurwochenende waren wir uns einig, dass ein schönes Miteinander, besseres Kennenlernen und interessante Gespräche uns bereichert haben. Das Überthema des Wochenendes war „Glauben teilen, Leben teilen“ und das konnten wir gemeinsam praktisch erleben.

Am Freitagabend durften wir im Haus Saron in Wildberg ankommen und nach einem leckeren Abendessen auch inhaltlich durchstarten. Bei einem Impuls und dem persönlichen Austausch konnten wir schon erleben, wie wertvoll es ist, sich Erlebnisse mit Gott zu erzählen und Glauben und Leben zu teilen. Danach konnten wir beim Rückblick und Ausblick auf Veranstaltungen und beim Blick in die Gruppen und Bereiche unseres CVJMs mal wieder feststellen, wie reich beschenkt wir sind. Es gibt eine große Fülle und wir sind dankbar für alle Engagierten, die das möglich machen!

Am Samstag stieß Catrin Mörk zu uns und hat eine Bibelarbeit zu den Emmausjüngern (Lukas 24,13-35) geleitet. Die zusammenfassenden Fragen und Anregungen, die sie uns am Ende zum Nachdenken mitgab waren:

- Es kann wertvoll sein, **zu zweit** unterwegs zu sein
- Von Jesu Gesprächsführung können wir lernen, dass „**Fragen statt Sagen**“ oft die bessere Wahl ist.
- Wo erleben wir **Gastfreundschaft**? Wo wollen wir gastfreundlich(er) sein?

Nach diesem Input haben wir reflektiert wie es derzeit im Ausschuss läuft. Danach ging es inhaltlich weiter und wir haben uns bei einem Spaziergang mit den Fragen auseinandergesetzt „Wen hättest du gerne im CVJM? Für wen möchtest du gerne CVJM sein?“ und „Wo hat jemand kürzlich Glauben/Leben mit dir geteilt?“.



Mit einem Einblick in verschiedene Jugendstudien und in eine Studie zur Weissacher Bevölkerung konnten wir Trends entdecken und uns Gedanken dazu machen, welche Veränderungen wir in den Blick nehmen müssen. Zum Beispiel die Beschäftigung mit digitalen Medien und das Thema mentale Gesundheit haben an Wichtigkeit gewonnen. In Kleingruppen haben wir das Gesamtthema „Glauben teilen, Leben teilen“ anhand der Inputs in den Kleingruppen „Trends“, „Beziehungsorientierte Jugendarbeit“ und „biblische Sicht“ vertieft. Die Ergebnisse der Gruppen wurden zusammengetragen und in großer Runde besprochen.

Ein fertiger Aktionsplan wie „Glauben teilen, Leben teilen“ konkret umgesetzt wird, war nicht das Ergebnis des Abends, was aufgrund der Komplexität des Gesamtthemas auch nicht zu erwarten war, aber wir konnten viele wichtige Impulse aufnehmen, an denen es Weiterzudenken und Weiterzuarbeiten gilt.

Den Sonntag konnten wir mit einem Gottesdienst, weiteren Planungen und einer Feedbackrunde abschließen. Insgesamt schauen wir auf ein gesegnetes Wochenende zurück, schauen aber auch voran zu weiteren Schritten, die noch ausstehen. Gerne dürft ihr Wünsche, Ideen und Fragen an den Ausschuss herantragen!